

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1906

236 (26.8.1906) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 236. Zweites Blatt.

Sonntag, den 26. August

(folgt ein drittes Blatt.) 1906.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 43 857. Die Pferderennen in Iffezheim, hier den Verkehr mit Fahrrädern, Motorrädern und Motorwagen betr.

Zur Sicherung des Wagenverkehrs auf der von Baden nach Iffezheim führenden Straße während der am

Freitag, den 24. August,

Sonntag, den 26. August,

Dienstag, den 28. August,

Donnerstag, den 30. August,

Samstag, den 1. September und

Sonntag, den 2. September d. J.

bei Iffezheim stattfindenden Pferderennen wird auf Grund des § 59 des P.Str.G.B. für die diesseitigen Amtsbezirke angeordnet, was folgt:

1. Das Befahren der Straße Baden—Oos—Iffezheim mit Fahrrädern, Motorrädern und Motorwagen ist an den oben genannten Tagen in der Zeit von 1—3 Uhr und von 1/2 6—1/2 8 Uhr nachmittags verboten.

Während dieser Zeit haben die nach dem Rennplatz fahrenden Motorfahrzeuge ihren Weg durch die Schützen-, Balzenberg-, Rhein- und Erwinstraße, durch die Fürstenberg-Allee, Singheimerstraße nach Kartung, Hügelshaus und Iffezheim zu nehmen.

Den Befehlen der Ordnungsmannschaften ist unbedingt Folge zu leisten.

2. Zuwiderhandlungen werden an Geld bis zu 20 Mark oder mit Haft bis zu 3 Tagen bestraft.

Baden und Rastatt, den 20. August 1906.

Großh. Bezirksamt Baden.

Föhrenbach.

Großh. Bezirksamt Rastatt.

Kopp.

Nr. 75 042. Vorstehende Bekanntmachung wird hiermit zur öffentlichen Kenntnis gebracht.

Karlsruhe, den 24. August 1906.

Großh. Bezirksamt.

— Polizeidirektion. —

Dr. Seidenadel.

Öffentliche Zustellung.

Nr. 9212. Der minderjährige Kurt Philipp Schulz hier, vertreten durch seine Mutter Emma Schulz, Kellnerin hier, Marienstraße 28, als Vormünderin, klagt gegen den August Klei now, Lichtdrucker, früher in Karlsruhe wohnhaft, zur Zeit an unbekanntem Orte, auf Erfüllung der in §§ 1708 ff. B.G.B. begründeten Verpflichtungen mit dem Antrage, auf vorläufig vollstreckbare Beurteilung dahin: Der Beklagte sei unter Verfallung in die Kosten schuldig, an den Vormund des klagenden Kindes von dessen Geburt, d. i. 7. August 1905 bis zum vollendeten 16. Lebensjahre einen Unterhalt durch Entrichtung einer monatlichen, in dreimonatlichen Raten vorauszahlbaren Gelbrente von 20 Mk. zu leisten.

Der Kläger ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großherzogliche Amtsgericht III zu Karlsruhe, Akademiestraße 2 A, 3. Stock, Zimmer Nr. 17, auf

Samstag, den 20. Oktober 1906, vormittags 9 Uhr.

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 28. August 1906.

Paulus,

2.1.

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

Nr. 63 810. Tab. D. II. Nr. 2788.

Fahndung.

Am Freitag, den 24. August, vormittags zwischen 8 und 9 Uhr, wurde hier in der Wiesenstraße einem 12-jährigen Mädchen, das vom Schlachthof durch die Wiesenstraße nach der Augartenstraße ging, von einem Unbekannten unter Bedrohung mit einem offenen Messer ein Stück Fleisch weggenommen.

Der Unbekannte wird beschrieben als ein etwa 40 Jahre alter, mittelgroßer Mann mit dunkelbraunem, über den Ohren teilweise grauem Haar, dunkelbraunen Augen und sonnenverbranntes Gesicht, der weißen, oben eingedrückt Strohhut, farbigen Stoffumlegfragen, schwarzen Rock und braune Hose trug. Der Unbekannte entfernte sich nach Begehung der Tat durch die Wiesenstraße nach dem Wolfartsweiherer Bahnübergang.

Mitteilungen, die zur weiteren Aufklärung des Sachverhaltes oder zur Ermittlung des Täters dienen können, bitte ich an die Kriminalpolizei oder den Unterzeichneten zu richten.

Karlsruhe, den 24. August 1906.

Der Großh. Staatsanwalt.

J. B. Haunh.

J.-Nr. 9001. T. B.

Ausfchreiben.

A. Gestohlen:

1. In der Nacht zum 12. d. Mts. in der Kaiserstraße ein Email-Reklameschild, weiß mit schwarzer Aufschrift „Manufaktur- und Weißwaren-Verhandlungsgeschäft, Nathan Löwenstein“, Größe 20 x 25 cm.
2. Am 16. d. Mts. in der Hoffstraße ein Anzug, Joppe, Weste und Pumphose von schwarzem, mit weißen Streifen durchzogenen Stoff, die Weste ist innen weiß gefüttert, Joppe ist ohne Futter.
3. Am 17. d. Mts. in der Kaiserstraße ein Fahrrad, Marke „Grizner“, Fabrik-Nr. 66794, Polizei-Nr. 2652 Pforzheim, Freilauf mit Rücktrittsbremse, Rahmenbau und Schutzbleche schwarz, das hintere beschädigt, aufwärts gebogene Lenkstange und brauner, runder Werkzeugaufsatz.
4. In der Nacht zum 18. d. Mts. aus einem Garten in der Eisenlohrstraße ein Quantum verschiedenes Obst.
5. Am 18. d. Mts. in einer Badeanstalt ein älteres Portemonnaie von braunem Leder mit 3 Fächern und Sittenklappverschluss und einem Inhalt von 11 M.
6. Vom 17. bis 20. d. Mts. in einer Kirche in Mühlburg aus einem Opferstock 4 bis 5 M. bares Geld in kleinen Münzen.
7. Vom 18. bis 20. d. Mts. aus einem Neubau in der westlichen Moltkestraße nachstehendes Handwerksgeräth: 1 Plattenspißhammer, 1 kleiner Plattenspißhammer, 1 blecherne Spachtel mit Holzgriff, 5 x 20 cm, 2 Stahlmeißel, 15 cm lang, 1 zusammenlegbares Metermaß mit Federn und 1 schwarzer leiberner Leibgürtel mit Messingschloß.
8. In der Nacht zum 20. d. Mts. in einer Wirtschaft in der Kronenstraße ein kleines Damenhandtäschchen, 15 x 20 cm, mit 2 Knöpfen zum Schließen, gelbem Futter und 8 M. 80 Pf. Inhalt.
9. Am 20. d. Mts. auf dem Friedrichsplatz ein Fahrrad, Marke „Wanderer“, Fabrik-Nr. 88640, Polizei-Nr. 971 Karlsruhe, Rahmenbau und Felgen schwarz, Freilauf mit Rücktrittsbremse.
10. Am 22. d. Mts. in der Amalienstraße ein Fahrrad, Marke „Dürkopp“, Fabrik-Nr. 149207, Polizei-Nr. 15874 Karlsruhe, schwarzer Rahmenbau und solchen Doppelhohlfelgen, abwärts gebogene Lenkstange mit Korkgriffen, Pedalen mit Rennhaken ohne Gummieinlagen, Freilauf mit Rücktrittsbremse und brauner Lederfattel.

11. Am 22. d. Mts. in der Kaiser-Allee aus einer Bauhütte ein Paar frischgenagelte, noch nicht nachbefohle Zugstiefel von Rindleder, Größe Nr. 40.
12. Am 15. d. Mts. in der Brauerstraße aus einer Einfahrt ein Fahrrad „Velocitas“, Polizei-Nr. 15534 Karlsruhe, Rahmenbau und Felgen schwarz, verschiedenste Speichen, aufwärts gebogene Lenkstange mit Korkgriffen, Vorderradbremse und Pedalen ohne Gummi.

B. Beschädigt:

In der Nacht zum 20. d. Mts. am Kaiserplatz wurde an einem Bierbäumchen die Krone abgebrochen.
Um sachdienliche Mitteilung ersucht

Karlsruhe, den 25. August 1906.

die Kriminalpolizei.

J. B.: Maier, P.-K.

Gewerbe- u. Vorschussbank Karlsruhe,

30 Zirkel 30,

bewilligt Darlehen auf bestimmte Zeit gegen Personalbürgschaft oder Hinterlegung von Wertpapieren, gewährt Kredite in laufender Rechnung (Konto-Korrent), vermittelt Baukredite und Hypotheken, diskontiert Wechsel, besorgt den An- und Verkauf von soliden Wertpapieren, nimmt Bareinlagen sowohl auf Konto-Korrent (Scheckverkehr) als auch auf Einlagebücher an.

4.2.

Artilleriebund St. Barbara Karlsruhe.

Codes-Anzeige.

Den Kameraden zur Kenntnis, daß unser Mitglied

Kamerad Friedrich Kirchner,

Kutschereibesitzer in Mühlburg,

gestorben ist.

Beerdigung Sonntag nachmittag 4 Uhr von der hiesigen Friedhofkapelle aus, woselbst sich die Kameraden einfinden wollen.

Zahlreiche Beteiligung erwünscht.

Der Vorstand.

Wohnungen zu vermieten.

*2.2. Akademiestraße 25 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. September oder Oktober zu vermieten; auch kann eine kleine, helle Werkstätte dazu gegeben werden.

*3.3. Akademiestraße 37 ist im Seitenbau eine Mansardenwohnung von 2 großen Zimmern, Küche und Zubehör, auch Gas, sofort oder später an ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock, Vorderhaus.

Kaiser-Allee 31 ist eine Wohnung im 1. Stock, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

Körnerstraße 39 ist der 3. Stock, 5 große Zimmer nebst Zubehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Alles Näheres Körnerstraße 39, parterre.

Herrschastliche große 5 Zimmerwohnung

mit reichlichem Zugehör zu vermieten. Zu erfragen Karl-Wilhelmstraße 1, parterre.

3 Zimmerwohnung,

separat für sich, mit Küche, Keller und Mansarde preiswert zu vermieten. Näheres Douglasstraße 8 im Laden.

Georg-Friedrichstraße 18.

Eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör und eine Wohnung im Hinterhaus von 2 Zimmern und Zubehör sind auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

Kaiserstraße 225,

eine Treppe, ist im Vorderhaus eine Wohnung von 5 Zimmern, 1 Mansarde, Küche und Keller, für einen Anwalt, Zahnarzt oder auch zu sonstigen Bureaux geeignet, per 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock bei

Schwarz, Kunsthandlung.

Hirschstraße 71

ist im 3. Stock eine Herrschaftswohnung von 7 geräumigen Zimmern, in freier Lage der Südstadt, mit Erker, Badzimmer, Speisekammer, Kohlenaufzug, Küchenbalkon, 2 Mansarden, 2 Kellern, Waschküche, Trockenpeicher auf 1. Oktober zu vermieten. Alles Näheres im 4. Stock.

Wohnung zu vermieten.

In der Nähe des Sallenwäldchens ist der 2. Stock, neu hergerichtet, mit 5 Zimmern, Balkon und großer Terrasse und allem Zugehör auf sogleich billig zu vermieten. Zu erfragen Lugartenstraße 7, parterre.

Schöne 4 Zimmerwohnung

mit Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Seubertstraße 2 im 2. Stock. 5.3.

Waldhaus.

Moltkestraße 3, Ecke Wörthstraße, in schönster Lage Karlsruhes, bequemes, geräumiges Wohnhaus zum Alleinbewohnen, vollständig neuhergerichtet, mit Garten, auf sogleich event. später zu vermieten. Am Wald, in nächster Nähe von Schulen, Schloßgarten und Theater. Näheres im Baugeschäft Wilh. Stober, Müppurrerstraße 13, oder bei K. Kornsand, Kaiserstraße 111 III.

Wohnungen

zu vermieten Samstagsstraße 7, bestehend aus 3 Zimmern, Küche im 3. Stock, per 1. September, Aufgang C, 3 Zimmern, Küche im 2. Stock, per 1. Oktober, Aufgang C, 3 Zimmern, Küche im 2. Stock, per 1. Oktober, Aufgang B, 4 Zimmern, Küche und Mansarde im 4. Stock, per 1. Oktober, Aufgang D.

Sämtliche Wohnungen sind renoviert. Es wird mehr auf solide Mieter geachtet, die in der Lage sind, ohne einzelne Zimmer zu vermieten, die Wohnung selbst zu bewohnen, als auf Preis. Näheres beim Inhaber Hermann Wolff.

Karlstraße

(verl.) sind zwei schöne Parterre-Wohnungen von je 2 Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 110 im 4. Stock.

Süßische 2 Zimmerwohnung

per 1. September oder später zu vermieten: Gartenstraße 8, parterre.

Herrschastswohnungen.

Ecke Wendt- und Schubertstraße sind hochlegante Wohnungen von 7-10 Zimmern oder mehr, mit Warmwasserheizung, elektrischem Licht nebst reichlichem Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Einzusehen daselbst von 9-6 Uhr. Näheres Mathysstraße 1, parterre, oder Goethestraße 27.

4 Zimmerwohnung,

reizend, mit Bad u. in seinem Herrschaftshaus per sofort oder 1. Oktober zu vermieten: Kriegstraße 146, 3. Stock.

Boeckhstraße 18

ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Bad nebst Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre, oder Goethestraße 27.

Schützenstraße 63a

sind im 2. Stock 2 Zimmer usw. zu vermieten. *3.3.

4 Zimmerwohnung,

bessere Mansarde, 4. Stock, in gutem Hause, Küche, Keller, Licht- und Kochgas, auf 1. Oktober an ruhige Familie billig zu vermieten. Auskunft Douglasstraße 15 im 1. Stock, Kontor.

Goethestraße 10

ist die Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Glasabschluß, Anteil am Garten, auf 1. Oktober d. Js. zu vermieten. Zu erfragen Erbprinzenstraße 29 im Laden.

Lenzstraße 2, 2. Stock,

Wohnung von 4 Zimmern mit reichlichem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock, Friseurladen, oder Lindenplatz 11, Mühlburg.

Wohnungen

Von 2, 4 und 5 Zimmern sind **Goethestraße 27**, **Reifenstraße 13, 15** und **19** und **Hübischstraße 28** per sofort oder später zu vermieten.

Schillerstraße 35,

Neubau, sind noch einige Wohnungen von 2 bis 4 Zimmern mit reichlichem Zubehör zu vermieten. Näheres Schillerstraße 33 im Bureau.

3 Zimmerwohnung

mit Zugehör ist **Goethestraße 29** auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock links.

Schöne Vierzimmertwohnung

mit großer Mansarde auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Kriegstraße 105, 4. Stock rechts (untere Hausglocke links). *3.2.

Herrschaftswohnung.

Dorfstraße 3, in ruhigem Hause, ist eine Wohnung von 5-6 Zimmern mit Balkon, Veranda, Speisekammer, eingerichtetem Bad sofort zu vermieten.

Mugartenstraße 26

sind 2 Zimmer, Küche, Keller und Speisekammer auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Hinterhaus, 1. Stock. *3.2.

104. Belfortstraße 8

sind eine neu hergerichtete Herrschafts-Wohnung, 2. Stock, 7 Zimmer, Küche und Bad, Speisek., 2 Aborte u. reichl. Zubehör sofort oder später, sowie die Parterrewohnung, 6 Zimmer, Küche, Bad, Speisek., 2 Aborte usw., auf 1. Oktober zu vermieten. Einzufragen von 2-6 Uhr. Näheres Belfortstraße 19, 3. Stock.

Hirschstraße 43

sind der

1. Stock,

bestehend aus 5 schönen, großen Zimmern, Küche, Badezimmer, Verandas, ebenso der

2. Stock,

bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Badezimmer, Verandas nebst üblichem Zubehör, auf 1. Oktober 1906 oder später zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Hirschstraße 45, parterre.

Mansardenwohnung

von 2 Zimmern und Zubehör auf 1. Oktober billig zu vermieten. Zu erfragen Winterstraße 50 im 1. Stock.

Ettlingen.

Schöne Herrschaftswohnung

von 5 und mehr Zimmern, mit reichlichem Zubehör und Garten, in schöner, freier Lage per sofort oder später preiswert zu vermieten: **Schöllbronnerstraße 432, Villa Ida**, beim Holzhof. 5.3.

Gartenstraße 11

ist im Parterre eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Küche, Kammer, Klosett und Keller an eine ruhige Familie per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Gartenstraße 9, parterre, oder Hirschstraße 25.

7 Zimmerwohnung

mit reichlichem Zubehör und großem Garten, parterre oder 2. Stock, in herrschaftlichem Hause, Ettlingerstraße 27, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock. *10.9.

1, 2 u. 3 Zimmerwohnung

sofort oder später, Vorder- und Hinterhaus, zu vermieten: **Rheinstraße 6**, Hinterhaus, 1. Stock, bei Haid. 5.3.

Schloßplatz 5

ist eine Wohnung im 1. Stock von 4 Zimmern, 1 Küche, 1 Keller, 1 Speisekammer, 1 Holzstall auf 1. Oktober 1906 zu vermieten. Zu erfragen Waldhornstraße 5 im 1. Stock (Kanzlei).

13 Zimmer-Wohnung, Oststadt.

— Neuzeitig eingerichtete 3 Zimmer-Wohnung mit Zubehör sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Markgrafenstraße 41 II.

2 Zimmerwohnungen

im Preise von 225 und 260 M. sind auf 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres bei Herrn **Bühler**, Werberstraße 68 III.

Gutenbergplatz

sind eine 3 Zimmerwohnung im 1. und 2. Stock per 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen **Sofienstraße 136** im Bureau.

Wohnung zu vermieten.

— **Belfortstraße 11**, ebener Erde, ist eine geräumige Wohnung von 4 Zimmern mit 1 Alkov., 1 Küche und sonstigem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 12, parterre.

Kriegstraße 172

ist in besserem Hause eine Wohnung im 2. und 3. Stock auf sofort zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

Eisenlohrstraße 10a

ist eine Herrschaftswohnung von 5 Zimmern, Küche, Bad, Speisekammer nebst Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre, oder **Goethestraße 27**. 6.6.

Karlstraße 8

ist die neu hergerichtete Parterrewohnung von 5 Zimmern und Badezimmer sofort oder auf später zu vermieten. Näheres daselbst, 1 Treppe hoch, oder **Stefanienstraße 32**, parterre, zu erfragen.

Karlstraße 68

ist 3 Treppen hoch eine herrschaftliche, völli neu hergerichtete Wohnung von 8 Zimmern auf sofort oder später billig zu vermieten; im gleichen Hause **Bureau** oder **Werkstätte** mit Lagerräumen und Kellern. Näheres parterre oder **Gottesauerstraße 8 II**.

Wondstraße

(vis-à-vis der Bonifatiusstraße in der Goethestraße) sind Wohnungen von 3 Zimmern und reichlichem Zubehör in Nr. 2, 3 und 5 auf sogleich eventl. 1. Oktober zu vermieten. Näheres **Wondstraße 5** im 2. Stock oder **Sofienstraße 116** im Bureau.

Eine Parterrewohnung, auch zu Bureau geeignet, nach dem Hof gehend, bestehend aus 3 großen, hellen Zimmern, Küche, Keller, Speicher etc. ist sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen **Waldstraße 52**, 4. Stock.

Wohnung zu vermieten.

Sofienstraße 134,

1. Stock,

4 Zimmer, Bad und reichlichem Zubehör, Vor- und Hintergarten, sehr schöne Wohnung, per sofort oder später.

Nähere Auskunft **Sofienstraße 124**, 1. Stock.

— **Reifenstraße 33**, 3. Stock, ist eine hübsche

4 Zimmerwohnung

mit Bad und üblichem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres **Kaiser-Allee 95**, 1. Stock.

Butligstraße 5

sind schöne, geräumige 4 und 3 Zimmerwohnungen mit Bad und reichlichem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Rintheimerstraße 3

ist eine große Drei-Zimmerwohnung samt Küche, Keller und Mansarde auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Rudolfstraße 28

ist per sofort oder später eine Wohnung im 4. Stock von 3 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden. 3.2.

Zu vermieten:

Kaiser-Allee 77 a der 3. Stock von 4 geräumigen Zimmern und Zugehör sofort oder auf 1. Oktober. Näheres parterre. *10.5.

— Eine schöne

3 Zimmerwohnung

mit Zubehör ist in der **Sofienstraße 156** sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres **Reifenstraße 35**, parterre.

2 Zimmerwohnungen.

— **Kaiser-Allee 107** und **Hübischstraße 32** sind schöne 2 Zimmerwohnungen sofort oder später zu vermieten. Näheres **Kaiser-Allee 107**, 1. Stock.

Zwei Zimmerwohnung.

— Eine sehr schöne 2 Zimmerwohnung mit Küche, Keller etc. ist im Hinterhaus billig zu vermieten. Näheres **Schillerstraße 33** im Kontor.

Schöne 2 Zimmerwohnung

mit Küche ist **Dorfstraße 22** an ruhige Leute auf sofort oder später zu vermieten. Näheres **Dorfstraße 24** im Bäckerladen.

Mühlburg.

— **Lindenplatz 6** ist eine schöne 3 Zimmerwohnung sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

Mühlburg.

Zu vermieten in **Rheinstraße 50a** per sofort:

im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde.

Per 1. Oktober:

im 4. Stock Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller.

Per 1. November:

im 3. Stock Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller.

Per 1. November:

im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde.

Per 1. November:

parterre 1 Ladenlokal mit Wohnung und Zubehör.

Näheres bei **Brauerei Sinner, Grünwinkel.**

Villa Rosa (Turmberg),

Darlach, Unterer Wolf Nr. 2.
*2.2. Sofort ist eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Küche billig zu vermieten. Wundervolle Fernsicht nach dem Schwarzwald und dem schönsten Reintal. Die Wohnung hat Veranda nach allen Seiten.

Büreauräume. Läden.

In bester Lage, Zentrum der Stadt, sind 2 geräumige, schöne Läden (meinandergehend), mit großen Schaufenstern und je einem anstößenden Zimmer zu vermieten, event. mit Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Badezimmer, Küche und sonstigem reichlichen Zubehör. Die Räume eignen sich speziell als Bureau für Versicherungen, Rechtsanwälte oder ähnliche Branche und sind event. auch getrennt zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 6 im Seitenbau.

Laden.

Ein schöner, heller Laden mit 3 Schaufenstern und Wohnung nach Bedarf ist in bester Geschäftslage auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Waldfstraße 14 im 2. Stock.

Rondelplatz 24

ist der
große, elegante Laden,

der sich für jedes, größere, bessere Geschäft, sowie für eine Bank etc. eignet, mit oder ohne Wohnung und reichem Zubehör zu vermieten oder auch das Haus unter sehr günstigen Bedingungen wegen vorgerückten Alters des Besitzers zu verkaufen. Näheres daselbst.

Laden oder Wohnung zu vermieten.

Bähringerstraße 46 ist auf sofort oder später eine Wohnung mit oder ohne Laden zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Laden,

sehr geräumig, auch als Bureau zu verwenden, mit 2 Zimmern, sowie mit einer anstößenden Wohnung von 3 Zimmern nebst Bad, Küche und Zubehör per sofort oder später, ganz oder geteilt, zu vermieten. Näheres daselbst, Amalienstraße 28, 3. Stock.

Schöner Laden

auf Oktober oder später,
westliche Kaiserstraße, Schattenseite,
billig zu vermieten.
Näheres Kaiserstraße 215 im Uhrengeschäft
S. Käpple, Eingang Karlsstraße.

Laden,

*4.4.
großer, moderner, heller, 95 qm, mit Hinterzimmer und Gas zu vermieten. Näheres Waldfstraße 13 im Laden.

Räume zu vermieten.

Herrenstraße 46 sind zwei große, helle Räume, für Architekten oder sonstiges Zeichenbureau passend, sofort oder später zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst oder Kriegstraße 142.

Gartenstraße 9

ist ein großer, heller Raum, neu erstellt, circa 100 qm groß, für technisches Bureau, Atelier oder sonst ruhigen Betrieb, auch als Magazin passend, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Bäckerei und Konditorei

in neuverbaulichem Hause per sogleich zu vermieten. Näheres Karl-Wilhelmstraße 38 II.

Al. Fabrikgeb.,

Lagerraum etc., Hinterh., 4 Etagen, mit Aufzug per 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei Kornsand, Kaiserstraße 111.

Safanenstraße 35

sind 1 oder 2 größere Werkstätten nebst 2 Zimmern und großem Keller, für Schlosser, Blechener oder Maler und Tapezier passend, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei Joseph Purr, Glaserei, Ecke Morgen- und Liebensteinsstraße 2, 2. Stock.

Werkstätte zu vermieten.

Lachnerstraße 20 ist eine schöne, helle Werkstätte auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Marienstraße 89, 1. Stock.

Werkstätte.

Für sauberen und ruhigen Betrieb ist auf dem Kaiserplatz eine geräumige, schöne Werkstätte auf 1. Oktober 1906 zu vermieten. Näheres Belfortstraße 12, parterre.

Atelier

auf sofort zu vermieten. Näheres Weinbrennerstraße 13, 1. Stock, oder Kriegstraße 176, 3. Stock.

Stallung für 4 Pferde mit Zubehör und Zimmer, ebenso eine **Werkstätte** oder **Magazin**, 40 qm groß, per sofort oder später zu vermieten: Eisenbahnstraße 2b, Mühlburg.

Kleineres Atelier

oder **Atelier** mit **Zimmer** auf sofort gesucht. Offerten unter Nr. 5761 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

Zimmer zu vermieten.

Ecke der Herren- und Blumenstraße 4 ist im 2. Stock, ein schön möbliertes, großes Schlafzimmer sofort zu vermieten.

Sofienstraße 41, parterre, sind **zwei gut möblierte Zimmer**, Schlaf- und Wohnzimmer, sofort oder auf 1. September zu vermieten. Näheres Sofienstraße 41, 1. Stock.

4.3. Großes, gut möbliertes Zimmer in ruhigem Hause, ohne Vis-à-vis, ist sofort oder auf 1. September zu vermieten. Näheres Karl-Wilhelmstraße 12, 2. Stock.

Gut möblierte Zimmer,

Salon und Schlafzimmer, auf Wunsch mit Piano, parterre, mit Vorgarten, schönste Lage, auch mit zwei Betten zu vermieten. Anzusehen Sofienstraße 152 von 1-3 Uhr.

Kaiserstraße 82

ist im 2. Stock ein schönes, großes Zimmer als **Bureau** oder möbliert sofort oder per 1. September zu vermieten. Zu erfragen daselbst, 2 Treppen.

Gut möbliertes Zimmer

auf 1. September zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 110 IV. *2.2.

Zwei gut möblierte Zimmer

sind an einen feinen Herrn zu vermieten: Kriegstraße 67 III.

Scheffelstraße 45,

3. Stock links, ist ein möbliertes Zimmer mit zwei Betten sofort oder später zu vermieten. *2.2.

Mansarde

an ordentlichen Arbeiter als Schlafstelle zu vermieten: Erbprinzenstraße 34, parterre. 3.3.

Zimmer zu vermieten.

Hübsch möbliertes Wohn- und Schlafzimmer auf sogleich oder später zu vermieten: Kaiserstraße 30, 2 Treppen links. 2.2.

Gut möbliertes Zimmer

mit Pension auf sofort oder 1. September zu vermieten: Amalienstraße 51 im 3. Stock.

Fein möbliertes, großes Zimmer

auf sofort zu vermieten: Amalienstraße 51 II. —

Mansardenzimmer

ist unmöbliert zu vermieten. Näheres Akademiestraße 29 I.

Das Geschäftsgehilfenheim

des Bad. Frauenvereins, Herrenstraße 37, empfiehlt hübsch möbliertes Zimmer mit guter Pension zu mäßigen Preisen. Essenszeit von 12-2 Uhr. Angenehmes, gefelliges Zusammenleben. Nähere Auskunft erteilt

die Hausmutter.

Pension Fecht,

Kaiserstraße 95 III, Eingang Kronenstraße. Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

Zum Aufbewahren

für Möbel geeignet ist ein Zimmer zu vermieten. Näheres Stefanienstraße 34. *2.2.

Zimmer-Gesuch.

*2.2. Für einen Schüler der Oberrealschule wird auf 12. September in der Nähe genannter Schule ein Zimmer nebst Verköstigung gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5775 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dame sucht ungeniertes Zimmer

in der Nähe der Hauptpost. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5789 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Hypothekengelder

auf I. und II. Unterpfand vermittelt zu mäßigem Zinsfuße

August Schmitt

(Sohn des † Urban Schmitt),
Leffingstraße 3a. Telephon 2117.
Geschäftspraxis seit 1884.

Darlehen, direkt vom Bankgeschäft, gegen Sicherheiten, wie: Bürgschaften, Verpfändung des Hausstandes, d. Abchluss einer Lebensversicherung, in Raten rückzahlbar, beschafft J. B. Stöckle, Kronenstraße 46. *3.3.

Darlehen auf Möbel, Wirtschaft usw. gibt Selbstgeber ohne unnötige Vorauszahlung. Unger, Berlin, Gubenerstraße 46. Mühlporto. 6.3.

Darlehen auf Wechsel od. Schuldschein, ff. Ratenrückzahl. gestattet, unter coul. Bedingungen gibt reell. Leuten jed. Standes diskret u. schnell. C. A. Winkler, Berlin W. 57, Mansteinstr. 10. Handelsgerichtl. eingetr. Firma. Zahlr. glänz. Dankscr.

3000 Mark

auf II. Hypothek zu 5% bezw. 9000 Mark auf I. und II. Hypothek von einem fleißigen Mann gesucht. Offerten unter Nr. 5863 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *5.4.

Mark 5000.—

auf II. Hypothek, innerhalb 75% der Schätzung, gegen hohe Verzinsung sofort gesucht. Offerten unter Nr. 4097 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

5000 Mark

auf 1. Oktober auf ein neues Geschäftshaus in der Südstadt zu 5% aufzunehmen gesucht. Vermittler ausgeschlossen. Offerten sind unter Nr. 5768 im Kontor des Tagblattes einzureichen. 2.2.

22.

Verkäuferin.

Eine tüchtige Verkäuferin für Manufaktur wird auf 1. Oktober gesucht. Offerten unter Nr. 5782 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2. 15000 Mark,

prima II. Hypothek, per sofort gesucht. Pünktliche Zinszahlung gesichert. Offerten unter Nr. 5769 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

18000 Mark,

II. Hypothek, auf ein vorzügliches Objekt gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 5760 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Dienst-Anträge.

Ein fleißiges Mädchen für häusliche Arbeiten findet gegen hohen Lohn sofort gute Stelle: Kaiser-Messe 71. Gasthaus „Unter den Linden.“

Zu älteren Leuten wird auf 1. oder 15. September ein tüchtiges Mädchen gesucht, das kochen kann und die übrige Hausarbeit verrichtet. Zeugnisse erforderlich. Näheres Kaiserstraße 154.

5.3. Ein tüchtiges Mädchen für Hausarbeit und zu Kindern auf 1. Oktober nach Sing. a. Rh. gesucht. Gute Behandlung zugesichert, Lohn nach Uebereinkunft. Zu erfragen Luisenstraße 24, 3. Stock rechts.

Verkäuferin.

Ein Mädchen aus achtbarer, bürgerlicher Familie, welches sich in der Möbelbranche als Verkäuferin ausbilden will, wird gegen sofortige Vergütung gesucht. Photographie erwünscht. Offerten unter Nr. 5757 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Koch- und Tailleurarbeiten können eintreten: Kaiserstraße 225 im 3. Stock. Ebenfalls wird auch ein Mädchen gesucht, welches das Kleidermachen gründlich erlernen will. 3.2.

Köchin,

die auch Hausarbeit verrichtet, per 1. September bei hohem Lohn gesucht. Zu erfragen Waldstraße 32, 4. Stock. 3.1.

Mädchen-Gesuch.

3.2. Ein fleißiges, zuverlässiges Mädchen, das bürgerlich kochen kann, auf sogleich oder 1. September gesucht: Kaiserstraße 225, 2 Treppen.

Ein Mädchen,

dem Gelegenheit gegeben würde, das Kochen zu erlernen, als Beihilfe in die Küche sogleich gesucht: Kaiserstraße 219. *2.2.

Mädchen-Gesuch.

*2.2. Ein Mädchen, nicht zu jung, welches in den Hausarbeiten erfahren ist und etwas kochen kann, wird auf 1. September gesucht. Anfangs-Lohn 50 M. Näheres Hirschstraße 71, 4. Stock.

Mädchen-Gesuch.

*2.2. Ein fleißiges, gut empfohlenes Mädchen, das etwas kochen kann, wird bei hohem Lohn auf 1. September oder 1. Oktober gesucht.

Frau Professor von Müller, Vorholzstraße 11 III.

Kindermädchen gesucht.

Zur Beaufsichtigung eines Kindes und zur Mithilfe im Haushalt wird auf 15. September oder früher ein jüngeres, anständiges Mädchen gesucht. Sich zu melden Karlstraße 49 a, parterre.

R. Weibliches Dienstpersonal

jeder Art, mit und ohne Zeugnissen, sowie tüchtige Herrschafts- und Wirtschaftsköchinnen, Kinder- und Zimmermädchen finden und suchen hier und anwärts gute Stellen durch das Stellenvermittlungsbureau von Frau Reiter Wwe., Jähringerstraße 34.

[5]

Gesucht

per sofort eine durchaus tüchtige Köchin, die gleichzeitig alle häuslichen Arbeiten verrichtet, zu einem jungen Ehepaar. Näheres Kaiserstraße 167.

3.2. Bestrenommierte oberbayerische Wein-großhandlung sucht tüchtigen

Vertreter

für Karlsruhe und Umgebung. Offerten unter E. 3207 an Haasenstein & Vogler, A.G., Karlsruhe, erbeten.

Tüchtige

Damenschneider

finden sofortige Beschäftigung bei

L. Sodapp, Damenschneider, Douglasstraße 9.

Tüchtige Maler und Anstreicher

können eintreten.

Arthur Kaiser, Dekorationsmaler, Friedenstraße 20. *2.2.

Maler- u. Anstreichergehilfen, tüchtige, finden sofort Beschäftigung.

Carl Oberle, Malermeister, Hebelstraße 1. 5.4.

Tüchtige Malergehilfen

sofort gesucht.

Christian Köhn, Dekorationsmaler, Georg-Friedrichstraße 21. *2.2.

Tüchtige

Zimmerleute

sofort gesucht: Körnerstraße 43.

Ein Jungschmied

oder Schlosser für Arbeiten am Feuer für dauernde Stellung sucht

Friedr. Maeyer, Gartenstraße 8. 2.2.

Lehrling

kann eintreten bei

Bahnarzt Lorenz, Kaiserstraße 138.

2.2. Für mein Fabrik- und Engros-Geschäft suche per sofort einen

Lehrling

mit guter Schulbildung. Offerten unter Nr. 5756 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zuhrknecht,

ein zuverlässiger, kann sogleich eintreten bei

Friedrich Kübler, Posthalter, Karl-Wilhelmstraße 42. 2.2.

Ein verheirateter Chauffeur

mit guten Zeugnissen sucht dauernde Privat-Stellung. Offerten unter Nr. 5714 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Fräulein,

welches längere Zeit in einer größeren Fabrik als Briefexpedientin sowie in der Registratur, wie auf der Schreibmaschine tätig war, sucht auf 15. September in Karlsruhe in einer Fabrik oder Brauerei passenden Posten. Dasselbe würde auch einen Posten als Kassiererin annehmen. Offerten unter Nr. 5777 an das Kontor des Tagblattes erb. *2.2.

Maschinenstrickerin

nimmt Arbeit an, auch für Geschäfte. Die Arbeit wird auf Wunsch abgeholt.

*2.2. F. Söcker, Waldstraße 11.

Alle Polsterarbeiten,

neue und Reparaturen, besorgt gut und billig — Tapezier F. Steibinger, Schillerstraße 12.

Tausch.

— Würde eine Villa und 2 Zinshäuser gegen Baupläne an fertiger Straße eintauschen. Offerten mit Beschreibung des Lageplans und näheren Angaben unter Nr. 5721 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Selten

günstige Gelegenheit.

— Ein Hofgut (württemb. Oberland), circa 100 Morgen mit leb. und totem Inventar, voller Ernte und Wirtschaft mit Realrecht, großem Bierumsatz, Wein usw. für 110000 M. zu verkaufen oder zu tauschen. Belastet 65000 M. Bedingung 10000 M. bar. Näheres Söftenstraße 152, parterre.

Restkaufschilling

zu verkaufen (12000 M.), ganz oder einen Teil, mit üblichem Nachlaß. Gest. Offerten unter Nr. 4888 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Diwans!

— Kamelstaschen, Moquette, Plüsch- und Stoff-Diwans, nur prima Arbeit, in großer Auswahl werden unter Garantie zu äußerst billigen Preisen abgegeben bei

Ludw. Seiter, Waldstraße 7.

Polstermöbel

jeder Art und Preislage sowie kompl. Ausstern, aus bestem Material gearbeitet, billigst bei P. Ditz, Rippurrerstraße 36, und Ecke Werber- und Wilhelmstraße.

*2.2. Eine bessere, neue

Schlafzimmereinrichtung

mit Schnitzerei, bestehend aus 2 hellen Bett-laden, 2 Patentrösten, 2 Nachttischen mit Marmorplatten, 1 zweiteiligen Spiegelschrank mit Kristallglas, 1 Waschkommode mit Marmorplatte und Toilettespiegel, 1 Handtuchständer, zu dem billigen Preis von 450 Mark zu verkaufen: Waldstr. a. h. c. 22 im Laden. Das Zimmer ist hell, Nußbaum und kann auf Wunsch zurückgestellt werden.

Eine Schlafzimmereinrichtung,

neu angefertigt, massiv eichen, hochmodern mit reicher Schnitzerei, ist wegen Rückgang einer Heirat billig zu verkaufen: Schreinerrei Körnerstraße 21. *2.2.

Ladenfenster-Verkauf.

3.3. Billig zu verkaufen wegen Umbau: eine komplette Ladenfensterpartie (ohne Lüre), bestehend aus zwei verzierten Gussfäulen mit Ständer, je 2,75 m hoch, zwei anschließenden Ladenfenstern mit Spiegelscheiben, verglasten Ausstellkästen und Rolläden, jedes Fenster 1,50x2,85 m i. L., einem einzelnen Ladenfenster mit Rolläden, 1,02x1,80 m i. L.; mit Oberlicht 2,90 m, event. können auch einzelne Partien abgegeben werden. Näheres Karl-Friedrichstraße 22 (Rondellplatz) im 2. Stock.

Möbel!

— Alle Sorten Polster- und Kastenmöbel, komplette Betten, ganze Zimmereinrichtungen kauft man am besten und billigsten bei

Rudw. Seiter, Wald-
straße 7.

Leere Cigarrenkistchen

zu verkaufen: Amalienstraße 25, Cigarren-
geschäft.

5.3. Baumaterialien.

Mauersteine, Backsteine und Holz sind zu
verkaufen an der Abbruchstelle, Ecke der Garten-
straße und Beierheimer Allee.

English, Français, Italienisch.

Privat und Klassen. Eintritt zu jeder
Zeit.

The Berlitz School, Kaiserstrasse 182.

Sprachaustausch.

*2.2. Uebungen in der französ. Lektüre und Kon-
versation gegen deutsche, event. gegen Honorar ge-
sucht. Offerten unter Nr. 5773 an das Kontor
des Tagblattes erbeten.

Das Institut **Büchler**, Rastatt Pb., über-
nimmt, wie seit 30 Jahren, nicht versetzte Schüler
von Gymnasien und Realschulen, und bereitet sie
rasch, sicher und billig für die **Freim.-Prüfung**,
oder zum Eintritt in die Oberklassen von Realschulen
vor. Beste Erfolge nachweisbar. 4.2.



Fleisch- u. Brieschen- Pastetchen

täglich von halb 10 Uhr ab empfiehlt

Georg Dehler, Hof-Konditor,

Herrenstraße 18,

Thee-Kaffee-Salon.

Telephon 1652.

Blaufelchen

frisch vom Fang per Stück von

60 Pfg. an

empfiehlt

Jean Kissel,

Kaiserstraße 150.

Telephon 335.



Zu bevorstehenden Festlichkeiten

empfehle ich bestens

Schaumweine

von

Math. Müller, Hofl.,

Eltville a. Rh.,

in vorzüglichen Qualitäten

August Dratz,

Akademiestrasse 49. Telephon 1253.



Kaiserstühler Naturrein,

1905er, per Liter 35 $\frac{1}{2}$ im Faß.

Louis Schneider,
Douglasstrasse 15.

10.2.

Felchen (Massenfang)

von täglich frischem Fang, offeriere so lange Vorrat.

Lebendfrische Blaufelchen

zu den äußersten Preisen. 2.2.

C. G. Frey Nachfolger,

Großh. Hoflieferant,

Markgrafenstraße 45 und auf dem Markte.

Konkurswarenlager-Verkauf.

Das Konkurswarenlager **P. König, Karlsruhe, Mendelssohnplatz 2**, bestehend in Kurz-, Weiß-, Woll- und Galanterie-Waren, soll **en bloc** verkauft werden. Das Lager kann — nach vorheriger Anmeldung bei mir — am 30. u. 31. August or. nachmittags von 2—5 Uhr, besichtigt werden und sind Lagerverzeichnis und Verkaufsbedingungen bei mir zu haben.

Schriftliche Offerten, an welche die Offerenten bis zum 10. September or. einschließlich gebunden sind, sind bis zum 5. September or. bei mir einzureichen.

Die Lage wird nicht mitgeteilt. Die Erteilung eines Zuschlages bleibt vorbehalten.

Der Konkursverwalter:

Karl Nagel, Karlsruhe,

Sofienstraße 140. — Telephon 108.

Zahnarzt Lorenz,Kaiserstraße 138
(neben Friedrichsbad).

26.9.

Standesbuch-Auszüge.**Eheschließungen:**

25. Aug. Julius Ehris von Jöhlingen, Tagelöhner
alba, mit Frieda Müller von Rippurt.
25. " Albert Dürr von Leopoldshafen, Schreiner
hier, mit Wilhelmine Lottsch von
Wöfingen.
25. " Johann Kenschler von Weingarten, Tagelöhner
hier, mit Elisabeth Fichtaler,
Witwe, von Bretten.
25. " Wilhelm Wespemann von Binden, Eisens-
brecher hier, mit Luise Schuster von
Wenzingen.
25. " Karl Koch von hier, Fabrikarbeiter hier,
mit Marie Sommer von Pfaffenhofen.
25. " Ernst Friedrich von Binden, Sergeant
hier, mit Anna Westermann von
Rastatt.
25. " Julius Higel von Bieber, Architekt hier,
mit Luise Friedle von Furtwangen.
25. " Theodor Koll von Ruppach, Schlosser
hier, mit Amalie Schneider von Ur-
loffen.
25. " Josef Stejel von Bruchsal, Former hier,
mit Luise Grether von Leutshneureut.
25. " Adolf Eisele von Grünwinkel, Tagelöhner
hier, mit Emma Hauer von Dags-
landen.
25. " Eduard Kern von hier, Intendantur-
Bureaudiätar hier, mit Susanna
Mantel von hier.

Geburten:

21. Aug. Emilie, Vater Maximilian Oswald,
Sattler.
22. " Erich, Vater Josef Lipp, Marstallbiener.
22. " Friedrich Georg, Vater Georg Huber,
Aufwärter.
24. " Hildegard Emmy Johanna Frieda, Vater
Richard Henneßthal, Professor.
24. " Max Robert, Vater Max Kraft, Stein-
bruder.
24. " Erwin Heinrich, Vater Friedrich Böser,
Kaufmann.
24. " Emma Luise, Vater Friedrich Gräber,
Färber.
24. " Horst Karl Ernst Hans Adolf, Vater Karl
von Rheinbaden, Leutnant.

Todesfälle:

23. Aug. Hugo, alt 5 Monate 28 Tage, Vater
Victor Martin, Notar.
23. " Emil Better, Soldat, ledig, alt 20 Jahre.
24. " Hedwig, alt 1 Monat 11 Tage, Vater
Wilhelm Schmitt, Friseur.
24. " Heinrich Lang, Betriebsassistent a. D.,
ein Ehemann, alt 30 Jahre.
24. " Elise Pfeiffer, alt 53 Jahre, Ehefrau des
Kaufmanns Wilhelm Friedrich Pfeiffer.
24. " Friedrich Kirchherr, Kutschereibesitzer, ein
Ehemann, alt 36 Jahre.
24. " Maria, alt 1 Monat 10 Tage, Vater
Hermann Riffel, Postschaffner.
24. " Harald, alt 4 Jahre, Vater Adolf Bauer,
Malermaler.
24. " Lina, alt 4 Monate 20 Tage, Vater
Christian Bauz, Gasarbeiter.
24. " Maria Magdalena Zeltner, alt 65 Jahre,
Witwe des Gipsermeisters Johann
Zeltner.
25. " Irma, alt 1 Jahr 5 Monate 6 Tage,
Vater Christian Morlock, Schlosser.

Beerdigungszeit

und Trauerhaus erwachsener Verstorbener.

Sonntag, den 26. August 1906:

- 1/3 Uhr, **Elise Pfeiffer**, Kaufmanns Ehefrau
(Augartenstraße 62).
3 Uhr, **Emil Better**, Soldat
(Garnisons-Kasern).
4 Uhr, **Friedrich Kirchherr**, Kutschereibesitzer
(Eisenbahnstraße 20, hier beerdigt).
1/6 Uhr, **Maria Magdalena Zeltner**, Gipser-
meisters Witwe (Sofienstraße 32, 1. Stock).

[7]

Wie neu wird Jeder

mit Bechtel's Salmiak-Gallseife gewaschene Stoff jeden Gewebes, vorrätig in Paketen zu 40 Pfg. bei Carl Roth, Hofbroggerie, Karlsruhe. — Wiederverkäufer zahlen Original-Fabrikpreise. 27.19.

J. Petry Wwe.

Hoflieferant

Juwelen-, Gold- & Silberwaren

Kaiserstraße 102. Tel. 1558.

Größtes Lager

in
Geislinger Waren

zu Fabrikpreisen.

Schwer versilberte

Tafelgeräte.

Auf sämtliche noch lagernde

Sommerpferdedecken

gebe ich, um zu räumen, wegen vorgeschrittener Saison bei Barzahlung

20% Rabatt.

Kaiserstraße

93 II,

Arthur Baer,

Kaiserstraße

93 II,

3.2.

Karlsruhe.

**Alle Sorten****Ruhr-Hausbrand-Kohlen
und Koks**

empfehle aus eintreffenden Schiffen in nur bester Qualitätsware zu jetzt noch billigem Sommerpreise.

L. Dörflinger jr.,

Kohlen- und Brennholzhandlung. — Kontor: Douglasstraße 16.

3.1.

Telephon-Anschluß Nr. 197.

Statt jeder besonderen Anzeige.**Codes-Anzeige.**

Tiefbetrübt machen wir hierdurch die schmerzliche Mitteilung, daß unsere liebe, gute Mutter, Großmutter, Schwester und Tante

Frau Maria Magdal. Zeltner, Witwe,

heute abend nach längerem Leiden sanft entschlafen ist.

Karlsruhe, den 24. August 1906.

Familie Emil Zeltner, Chicago.

Familie Herm. Zeltner, Karlsruhe.

Familie Carl Aures, Darmstadt.

Die Beerdigung findet Sonntag, den 26. August 1906, nachmittags
1/6 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.

Trauerhaus: Sofienstraße 32.

Voranzeige.

Am **Samstag, den 1. September**

Eröffnung

des

Schuhhaus Bertolde

Adolf Levy

am **Marktplatz Karlsruhe, Kaiserstrasse 76.**

Spezialität: Solide Schuhwaren.

Marke Bertolde.



Verlangen Sie ausdrücklich **Dr. Brown's**, Garantie für Unschädlichkeit und sicheren Erfolg.

Niederlagen:
H. Bieler, Damen-Friseur,
Fr. Blos, Hoflieferant,
Carl Roth, Hofdrogerie,
L. Wolf, Parfüm, Zirkel.

Möbel verschenkt

niemand; bevor Sie aber solche kaufen, bitte um Ihren Besuch. 26.25.

Kein Kaufzwang.

Julius Weinheimer,
Möbelfabrik und Lager,
Kaiserstraße 81/83.

Karlsruher Sehenswürdigkeiten.

Großh. Kunsthalle. Linsenheimerstraße 2. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch u. Freitag: vormittags von 11—1 Uhr und nachmittags von 2—4 Uhr. Im **Großh. Kupferstichkabinett** Rembrandt-Ausstellung zur Feier des 300 jähr. Geburtstages des großen Meisters (geb. zu Leiden

15. Juli 1606). Geöffnet zu den üblichen Besuchsstunden der Großh. Kunsthalle.

Großh. Kunstgewerbe-Museum. Westendstr. 81. Unentgeltlich geöffnet an Sonntagen von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr, an Werktagen (ausschließlich Montag und Samstag) von 10—1 Uhr und 2—4 Uhr.

Großh. Sammlungen für Altertums- und Völkerkunde. In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11—1 Uhr und nachmittags von 2—4 Uhr.

Großh. Naturalienkabinett. In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.

Archivalische Ausstellung des Großh. General-Landesarchivs (Hilbapromenade 2 im Erdgeschoss). Unentgeltlich geöffnet vom 1. Juni bis 1. September Montag, Mittwoch und Freitag von 12—1 Uhr. Vom 1. September bis 1. Juni Montag und Donnerstag von 11—12 Uhr, Dienstag und Freitag von 4—5 Uhr.

Großh. Landesgewerbeamt. Karl-Friedrichsstraße 17. Unentgeltlich geöffnet. Ausstellung: bis auf weiteres geschlossen.

Bibliothek und Vorbildersammlung. Geöffnet vormittags: täglich (außer Sonntags) von 9—1 Uhr. Nachmittags: Dienstag bis einschl. Samstag von 3—6 Uhr.

Großh. botanischer Garten (Linsenheimerstr. 4) außer Samstag und Sonntag **täglich** geöffnet von 7—12 und 1—6 Uhr. Die Pflanzenhäuser bleiben bis auf weiteres der Ausräumarbeiten wegen geschlossen. Das **Viktoria Regia-Haus** ist bis auf weiteres täglich zu den üblichen Besuchsstunden des Gartens dem allgemeinen Zutritt geöffnet.

Stadtgarten mit Tiergarten. Geöffnet von morgens bis abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pfg., für Soldaten vom Feldwebel abwärts und für Kinder 10 Pfg. Jeden Sonntag und Feiertag vormittags 10 Pfg., Kinder 5 Pfg.

Badischer Kunstverein. Waldstr. 3. **Jubiläum-Ausstellung** von Kunstwerken des 19. Jahrhunderts aus Karlsruher Privatbesitz. Juli bis Oktober. Eintritt für Nichtmitglieder 50 Pfg., Hefte mit 10 Karten 3 M. Werktaglich geöffnet von 10—1 Uhr, 1/2—5 Uhr. Sonntags 11—1

und 1/2—5 Uhr. In den Ladenräumen des Erdgeschosses Verkaufsstelle mit Ausstellung verbunden. Zum Besuche der Jubiläum-Ausstellung ist im August an den Sonntag nachmittags von 1/2 bis 5 Uhr der Eintrittspreis auf 20 Pfg. ermäßigt.

Jubiläum-Ausstellung für Kunst und Kunstgewerbe Karlsruhe 1906 im Markgräf. Palais, gegenüber dem Hauptbahnhof. Geöffnet von 9 Uhr morgens bis 7 Uhr abends, auch an Sonn- und Feiertagen. Tageskarten M. 1.—, Sonntags von 1 Uhr an 50 Pfg. Kartenhefte mit 10 Karten M. 5.—.

Christuskirche, welche auch im Innern eine hervorragende Sehenswürdigkeit der Stadt Karlsruhe bildet, wird dem Publikum jeden Montag, der nicht Feiertag ist, von 11—1 Uhr mittags zur Besichtigung offen gehalten.

Großherzog Karl Friedrich-Denkmal, modelliert von Schwanthaler, in Erz gegossen von Stiglmaier, auf dem Schloßplatz.

Kaiser Wilhelm-Denkmal, ausgeführt von Prof. Adolf Heer, auf dem Kaiserplatz am Mühlburger Tor.

Prinz Wilhelm-Denkmal, ausgeführt von Prof. Hermann Bolz, im Schloßgarten an der Linsenheimerstraße, gegenüber dem Kommandanturgebäude.

Bismarck-Denkmal, ausgeführt von Professor Friedrich Meist, vor der Festhalle.

Krieger-Denkmal, ausgeführt von Professor Hermann Bolz, beim ehemaligen Ertlingertor.

Scheffel-Denkmal, ausgeführt von Professor Hermann Bolz, auf dem Kunsthochschulplatz.

Stephan-Brunnen, entworfen von Professor H. Billing, ausgeführt von Bildhauer H. Binz jun., auf dem Stephanplatz.

Museum alter und moderner Stickerien der Kunststicker-Schule des Badischen Frauenvereins, Linsenheimerstraße 2. Geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10—12 Uhr. Eintritt frei.

Trauungszimmer im Rathaus. Besichtigungsgebühr 10 Pfg. an den Pförtner.

Krematorium auf dem Friedhof. Besichtigungsgebühr 50 Pfg. für eine Person, M. 1.— für mehrere Personen an den Friedhofsaufseher.

Militär-Musik findet bei günstiger Witterung auf dem Schloßplatz, nahe der Wache, Sonntag, Mittwoch und Freitag von etwa 12 1/4 Uhr mittags an statt.